„Weiterer wichtiger Schritt für den European Campus Rottal-Inn“ – Staatssekretär Sibler: langfristige Partnerschaft zwischen TH Deggendorf und FH Oberösterreich auf einem guten Weg

1. September 2017

Neue Verordnung als nächste Stufe in Richtung eines europäischen Verbunds

MÜNCHEN. „Mit der neuen Verordnung hat die TH Deggendorf nun die Möglichkeit, die internationale Ausrichtung des European Campus Rottal-Inn in Pfarrkirchen weiterzuentwickeln. Ich freue mich sehr, dass damit die Gründung eines europäischen Verbundes mit der Fachhochschule Oberösterreich weiter vorangehen kann“, erklärt Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler im Hinblick auf eine heute in Kraft getretene Regelung, die in diesem Fall zur Gründung eines europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) notwendig war.

Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner, qua Amtes zuständig für den Erlass einer entsprechenden nationalen Vorschrift, betont: „Eine rechtliche Regelung ist notwendig geworden, nachdem bislang weder auf Bundes- noch auf Landesebene eine EVTZ-Durchführungsvorschrift existiert hat. Wir waren daher gerne bereit, eine entsprechende Verordnung zu erlassen. Mit dem heutigen Inkrafttreten wird die Gründung von EVTZs künftig deutlich erleichtert.“ Anhand dieser Verordnung kann die Technische Hochschule (TH) Deggendorf nun den Gründungsprozess weiter vorantreiben.

Europäischer Verbund offen für weitere Hochschulen

Der Verbund „European Campus of Studies and Research“ soll die grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Pfarrkirchener Campus der TH Deggendorf mit der Fachhochschule Oberösterreich optimieren und die Partnerschaft langfristig sichern. Für Staatssekretär Sibler ist dieses Vorhaben „ein weiterer wichtiger Schritt für den European Campus Rottal-Inn“. Der geplante Verbund stelle eine deutliche Stärkung der erfolgreichen internationalen Ausrichtung des Standorts dar. Ihm können zukünftig weitere Hochschulen, auch aus anderen europäischen Mitgliedstaaten, beitreten.

Der European Campus Rottal-Inn in Pfarrkirchen ist Teil der Technischen Hochschule (TH) Deggendorf. Er wurde zum Wintersemester 2015/2016 eingerichtet und im April 2016 von Staatssekretär Sibler eröffnet. An diesem Standort werden internationale Bachelor- bzw. Masterstudiengänge etwa in Angewandten Gesundheitswissenschaften, Angewandten Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen angeboten.

Kathrin Gallitz, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2057

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit